Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Vitasprint B12 Trinkfläschchen

40 mg, 60 mg, 500 µg

Pulver und Lösungsmittel zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen

Für Erwachsene, Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren

Wirkstoffe: DL-Phosphonoserin, Glutamin, Cyanocobalamin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in der Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Vitasprint B12 Trinkfläschchen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Vitasprint B12 Trinkfläschchen beachten?
3. Wie sind Vitasprint B12 Trinkfläschchen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Vitasprint B12 Trinkfläschchen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Vitasprint B12 Trinkfläschchen und wofür werden sie angewendet?

Vitasprint B12 Trinkfläschchen ist ein traditionelles Arzneimittel.

Vitasprint B12 Trinkfläschchen werden traditionell angewendet zur Besserung des Allgemeinbefindens.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Vitasprint B12 Trinkfläschchen beachten?

Vitasprint B12 Trinkfläschchen dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen DL-Phosphonoserin, Glutamin, Cyanocobalamin (Vitamin B12) oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Vitasprint B12 Trinkfläschchen einnehmen.

Bei Einhaltung der Dosierungsanleitung müssen keine Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.

Dieses PDF wurde von der Rote Liste® Service GmbH/GI 4.0® erzeugt.

Beim Auftreten von Krankheitszeichen, wie z. B. Blässe der Haut und der Schleimhäute, Müdigkeit, Schwindel, sollte zunächst ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Untersuchung bedürfen.

Kinder

Kinder unter 12 Jahren sind von der Selbstmedikation auszuschließen, da Vitaminmangelerscheinungen, die ernährungsgemäß nicht behoben werden können, einer ärztlichen Untersuchung bedürfen.

Einnahme von Vitasprint B12 Trinkfläschchen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Wechselwirkungen sind im angegebenen Dosisbereich nicht bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Zur Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit liegen für den empfohlenen Dosisbereich keine Untersuchungen vor. Dieses Arzneimittel sollte deshalb, während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht eingenommen werden.

Vitasprint B12 Trinkfläschchen enthalten Sorbitol (Ph. Eur.), Natriummethyl-4-hydroxybenzoat (Ph. Eur.) und Natrium

Dieses Arzneimittel enthält 1750 mg (1,75 g) Sorbitol (Ph. Eur.) pro Trinkfläschchen.

Sorbitol ist eine Quelle für Fructose. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt bevor Sie (oder Ihr Kind) dieses Arzneimittel einnehmen oder erhalten, wenn Ihr Arzt Ihnen mitgeteilt hat, dass Sie (oder Ihr Kind) eine Unverträglichkeit gegenüber einigen Zuckern haben oder wenn bei Ihnen eine hereditäre Fructoseintoleranz (HFI) – eine seltene angeborene Erkrankung, bei der eine Person Fructose nicht abbauen kann – festgestellt wurde.

Natriummethyl-4-hydroxybenzoat (Ph. Eur). kann allergische Reaktionen, auch mit zeitlicher Verzögerung, hervorrufen.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Trinkfläschchen, d.h., es ist nahezu „natriumfrei“.

3. Wie sind Vitasprint B12 Trinkfläschchen einzunehmen?

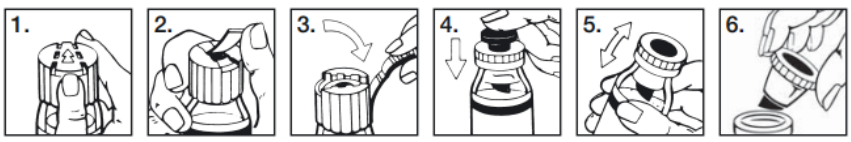
Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt ein Fläschchen einmal täglich für Erwachsene, Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren.

Nehmen Sie die entsprechend der Anleitung (s.u.) hergestellte Trinklösung nüchtern mit Wasser verdünnt oder unverdünnt ein.

Die Herstellung der Trinklösung erfolgt gemäß den Abbildungen.

Die Lasche der Verschlusskappe des Fläschchens gemäß Abb. 1 - 3 öffnen. Anschließend die Plastikkappe entfernen. Im herausragenden roten Stopfen ist Wirkstoff enthalten. Daher diesen Stopfen fest eindrücken (Abb. 4), bis das weiße Pulver in die Lösung fällt (sollte sich der Stopfen mit dem Daumen nicht eindrücken lassen, das Fläschchen umgekehrt auf die Tischplatte drücken). Das Fläschchen einige Male gut schütteln (Abb. 5). Das Fläschchen öffnen (Abb. 6). In einigen sehr seltenen Ausnahmefällen kann es passieren, dass sich ein kleines Teil vom Plastikstopfen ablöst und in die Lösung fällt. Vor dem Trinken muss die Lösung daraufhin überprüft werden und ggf. die Flüssigkeit in ein anderes Gefäß vorsichtig abgegossen werden. Den Inhalt des Fläschchens in ein halbes Glas Wasser geben oder unverdünnt einnehmen.



Die Einnahme kann über mehrere Wochen erfolgen (siehe Abschnitt 2.).

Dieses PDF wurde von der Rote Liste® Service GmbH/GI 4.0® erzeugt.

Wenn Sie eine größere Menge Vitasprint B12 Trinkfläschchen eingenommen haben, als Sie sollten

Bei übermäßiger Einnahme von Vitasprint B12 Trinkfläschchen sind selbst über einen Zeitraum von mehreren Monaten keine Überdosierungs- oder Vergiftungserscheinungen zu erwarten.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig: kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen

Häufig: kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen

Gelegentlich: kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen

Selten: kann bis zu 1 bis 1000 Behandelten betreffen

Sehr selten: kann bis zu 1 von 10000 Behandelten betreffen

Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Sehr selten sind Überempfindlichkeitsreaktionen gegen einen der Inhaltsstoffe möglich.

Sollten allergische Reaktionen auftreten, sind Vitasprint B12 Trinkfläschchen abzusetzen und ein Arzt ist aufzusuchen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Vitasprint B12 Trinkfläschchen aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett bzw. Umkarton angegeben Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegeben Monats.

Entsorgen Sie das Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was enthalten Vitasprint B12 Trinkfläschchen?

- Die Wirkstoffe sind:

  Glutamin 60 mg

  (RS)-2-Amino-3-(phosphonooxy)propansäure (Synonym: DL-Phosphonoserin) 40 mg

  Cyanocobalamin (Synonym: Vitamin B12) 500 µg

Dieses PDF wurde von der Rote Liste® Service GmbH/GI 4.0® erzeugt.

- Die sonstigen Bestandteile sind:

  Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend) (Ph. Eur.); D-Mannitol (Ph. Eur.); Natriumhydroxid; Natriummethyl-4-hydroxybenzoat (Ph. Eur.); gereinigtes Wasser; Himbeeraroma.

Wie Vitasprint B12 Trinkfläschchen aussehen und Inhalt der Packung

Vitasprint B12 Trinkfläschchen sind Fläschchen mit Pulver und 7 ml Lösungsmittel zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen in Packungen mit 4, 10, 30, 34, 60 (2 x 30) oder 100 Fläschchen.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

Haleon Germany GmbH

80258 München

Tel.: 0800 664 5626

E-Mail: mystory.de@haleon.com

Hersteller

Doppel Farmaceutici S.r.l.

Via Martiri delle Foibe, 1

29016 Cortemaggiore (PC)

Italien

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im November 2025.

Vitasprint B12 Trinkfläschchen enthalten drei aufeinander abgestimmte arzneilich wirksame Bestandteile: Vitamin B12 (500 µg) und die beiden Aminosäuren Phosphonoserin (40 mg) und Glutamin (60 mg).

Die Vitasprint Trinkfläschchen bestehen aus einem Zweikammersystem. Vitamin B12 und Phosphonoserin liegen in gelöster Form in der ersten Kammer, dem Fläschchen, vor. Glutamin befindet sich in der zweiten Kammer, dem roten Stopfen. Erst durch das Herunterdrücken des Stopfens werden alle drei Inhaltsstoffe miteinander gemischt und die Trinklösung ist zur Einnahme bereit.

Vitamin B12 erfüllt sehr wichtige Funktionen im menschlichen Körper. Es ist unentbehrlich für die Blutbildung, den Eiweißstoffwechsel sowie für Zellwachstum, Zellreifung und Zellteilung. Darüber hinaus ist Vitamin B12 wesentlich an der Umwandlung von Homocystein in Methionin im Organismus beteiligt. Außerdem wird es im Körper zum Aufbau von Nervenzellen benötigt und ist dadurch für die Gedächtnisleistung von Bedeutung. Die Aufnahme von Vitamin B12 in den Körper geschieht auf zwei unterschiedlichen Wegen.

Aktive Aufnahme:

In der Nahrung enthaltenes Vitamin B12 ist überwiegend an Eiweiße gebunden. Es muss vor der Aufnahme in den Organismus im Magen mithilfe von Magensäure und Pepsin von diesen Eiweißen abgespalten werden. Das freie Vitamin B12 verbindet sich mit dem Intrinsic factor, einem von der Magenschleimhaut gebildeten Transporteiweiß. Dieser Komplex wird dann im Endabschnitt des Dünndarms über spezielle Rezeptoren aktiv in den Körper

aufgenommen. Auf diesem Weg werden etwa 1,5 bis 2 µg Vitamin B12 aufgenommen.

Passive Aufnahme:

Bei Einnahme von höheren Dosen Vitamin B12 kann es auch passiv im gesamten Dünndarmbereich aufgenommen werden. Die passive Aufnahme benötigt somit keinen Intrinsic factor. So können auch Personen, die aufgrund einer Erkrankung keinen Intrinsic factor bilden können, oral mit Vitamin B12 versorgt werden.

Dieses PDF wurde von der Rote Liste® Service GmbH/GI 4.0® erzeugt.

Insbesondere bei älteren Menschen kann eine Vitamin B12-Mangelversorgung auftreten.

Ein langfristiger Vitamin B12-Mangel kann zur Folge haben, dass die Aktivität von Enzymen im Körper gestört wird. Enzyme sind biochemische Katalysatoren des Körpers, deren Aktivität u.a. von Vitamin B12 abhängig ist.

Gründe für die Vitamin B12-Mangelversorgung können im Schwund der Magenschleimhaut sowie in einer Vitamin-B12 armen Ernährung liegen.

Somit kann die zusätzliche Einnahme von Vitamin B12 zur optimalen Aktivierung der Enzyme empfohlen werden.

Phosphonoserin ist ein wichtiger Baustein für die Eiweißbildung. Es wirkt mit bei Aufbau und Funktionserhaltung von Nerven- und Muskelzellen.

Glutamin ist eine Vorstufe von bedeutenden Überträgerstoffen des zentralen Nervensystems.

A81-0

Dieses PDF wurde von der Rote Liste® Service GmbH/GI 4.0® erzeugt.